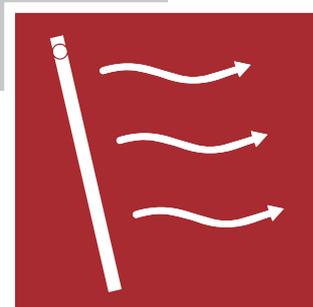


DraftBox

Einbauanleitung





1. Montagevoraussetzung

Die Feuerstätte muss einen senkrechten und einen waagerechten Rauchrohranschluss besitzen. Der Betreiber muss sich ggf. bei seinem Ofenhändler einen zusätzlichen Rauchrohrstutzen für den waagerechten Anschluss seiner Feuerstätte besorgen.



2. Sicherheitshinweise

Nebenluftvorrichtungen wirken mit der Rauchgasanlage der Feuerstätte und der Verbrennungsluftzuführung zusammen. Es wird deshalb empfohlen, vor dem Einbau den zuständigen Bezirksschornsteinfeger zu informieren. Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn diese Einbauanleitung beachtet wird. Der Einbau ist durch einen Fachhandwerker vorzunehmen.



3. Einsatzbereich

Nur für zugelassene Regel-Einzelfeuerstätten, die raumluftabhängig (RLA) geprüft sind (zum Beispiel: Kaminöfen im Wohnbereich). Die Feuerstätte muss sowohl einen senkrechten als auch einen dafür vorgesehenen waagerechten Rauchrohranschlussstutzen NW 150 aufweisen. Der waagerechte Rauchrohranschlussstutzen für den Anschluss der DraftBox muss, wie vom Hersteller der Feuerstätte gefordert, montiert werden. Zudem ist auf der Geräterückseite ein definierter Zulufstutzen in NW 100 erforderlich. Der zusätzliche Rauchrohranschlussstutzen NW 150 muss ggf. beim Hersteller der Feuerstätte bestellt werden.



4. Dimensionierung der Zulufführung

Die Dimensionierung der Zulufführung von Feuerstätte und der Nebenluftvorrichtung ist bauseitig anhand gültiger Regeln, Vorschriften, Richtlinien und Normen auszulegen und auszuführen. Zusätzlich zum Luftbedarf der Feuerstätte ist für die Nebenluftvorrichtung ein Luftbedarf bei Δp 5 Pascal von $75 \text{ m}^3/\text{h}$, bzw. bei Δp 40 Pascal von $160 \text{ m}^3/\text{h}$ zu berücksichtigen.



5. Montage

Der waagerechte Rauchrohranschlussstutzen muss nach Angabe des Feuerstättenherstellers befestigt und installiert werden. Die DraftBox darf nur an dem waagerechten Rauchrohranschlussstutzen angeschlossen werden. Die Montageanleitung und die Transportsicherung befinden sich im Auslieferungszustand im Stutzen NW 150 der DraftBox. Diese müssen entnommen werden, damit die Funktion der Nebenluftvorrichtungen (NLV) gewährleistet ist. Bitte überprüfen Sie vor der Installation der DraftBox auf dem waagerechten Rauchrohranschlussstutzen den richtigen Sitz der Nebenluftvorrichtung. Diese befindet sich innerhalb des Anschlussstutzen NW 150 der DraftBox (Abb. 1). Das rechteckige Gewicht des Zugreglers muss immer waagrecht ausgerichtet sein und die Welle der Klappe in den dafür vorgesehene Haltern liegen, da sonst ein optimales Regelverhalten nicht gewährleistet werden kann. Die Nebenluftvorrichtung der DraftBox ist fest voreingestellt, somit muss hier keine weitere Einstellung vorgenommen werden. Der untere Teil der Draftbox muss an dem unteren Zulufstutzen (NW 100) der Feuerstätte aufgesteckt werden. Das passende Abstandsmaß zwischen den beiden Stutzen kann durch Auseinanderziehen der Kanalelemente eingestellt werden. Die beiden Stutzen der DraftBox können nun auf die beiden Stutzen der Feuerstätte aufgeschoben werden. Bitte berücksichtigen Sie, dass durch mehrmaliges rein- und rausschieben des Kanals Kratzspuren auf dem Schacht entstehen können. Diese können nicht als Reklamationsgrund anerkannt werden. Die DraftBox muss nach der Montage zwingend einen Mindestabstand von 40 cm zu brennbaren Bauteilen einhalten.



6. Inbetriebnahme

Nach Montage der DraftBox ist zu überprüfen, dass der einwandfreie Betrieb der Feuerstätte gewährleistet ist. Zusätzlich ist die Funktion der gesamten Abgasführung zu prüfen (Prüfung und Reinigung der Abgasanlage darf nicht beeinträchtigt werden). Abgase dürfen bei Stau oder Rückstrom nicht in gefährdender Menge austreten.

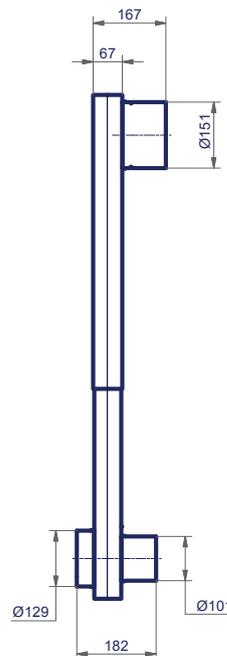


7. Wartung/Reinigung

Die Wartung und Reinigung des Systems kann über die Revisionsöffnung erfolgen. Vor der Heizperiode ist die Nebenluftvorrichtung auf Position und Leichtgängigkeit zu prüfen. Hat sich auf der Regelscheibe, dem Zulufschacht oder dem Anschlussstück Schmutz oder Ruß abgelagert, so ist dieser vorsichtig zu entfernen. Dadurch wird die einwandfreie Funktion des Zugbegrenzers dauerhaft gewährleistet. Die Lagerstellen können bei Bedarf mit einem Tropfen harzfreiem Öl (z. B. Nähmaschinenöl) geschmiert werden. Auf keinen Fall darf die Lagerstelle der Nebenluftvorrichtung übertrieben geölt oder gar gefettet werden, da hierdurch die Schmutzablagerungen nur begünstigt werden. Bei regelmäßiger Nutzung der Feuerstätte ist die Wartung gegebenenfalls auch während der Heizperiode zu wiederholen. Die Nebenluftvorrichtung kann hierfür herausgenommen werden. Beim Wiedereinsetzen des Zugreglers ist auf seine korrekte Positionierung (siehe Abschnitt 5. Montage) zu achten.



(Abb. 1)



DraftBox kurz Länge: 520–820 mm
DraftBox lang Länge: 820–1.100 mm